

BLICK PUNKTE

Online-Veranstaltungsreihe

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über Eveeno. Die Zugangsdaten werden rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn versendet.

25. April 2023
15-17:00 Uhr

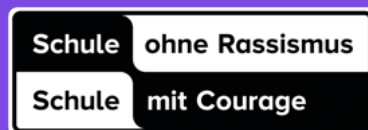
Nora Brezger: Flucht und Asyl als Thema in der Schule

23. Mai 2023
15-17:00 Uhr


Francis Seeck: Wie Klassismus soziale Ungleichheit fördert

5. Juni 2023
15-17:00 Uhr

Prof. Dr. Roland Roth: Partizipation in der Schule



Nora Brezger: Flucht und Asyl als Thema in der Schule



Das Thema Flucht und Asyl ist aufgrund der aktuellen, weltweiten Entwicklungen wieder sehr relevant und sichtbar geworden und wird uns auf absehbare Zeit auch in der Schule immer wieder begegnen. Im Schulalltag gibt es viele Momente, in denen Flucht und Asyl zum Thema werden kann: So zum Beispiel bei Kindern und Jugendlichen, die direkt oder in ihrer Familienbiografie Fluchterfahrung haben, beim Besprechen von Menschenrechten im Unterricht, aber auch bei der Diskussion mit Schüler*innen oder Pädagog*innen mit ablehnenden Haltungen gegen Geflüchtete.

Im Online-Fachgespräch werden sowohl pädagogische Formate vorgestellt, wie das Thema „Flucht und Asyl“ in der Schule behandelt werden kann, als auch Ideen und Erfahrungen der teilnehmenden Pädagog*innen geteilt.

Nora Brezger arbeitet für den Flüchtlingsrat Berlin e.V. sowohl mit jungen Geflüchteten als auch als Referentin an Schulen unseres Netzwerks.

15-17:00 Uhr



<https://eveeno.com/767653812>



**25. April
2023**



Francis Seeck: Wie Klassismus soziale Ungleichheit fördert

„Klassismus ist – ähnlich wie Rassismus oder Sexismus – eine Diskriminierungsform und beschreibt die Diskriminierung von Menschen aufgrund sozialer Herkunft oder Position.“

Klassismus würdigt Menschen aufgrund ihrer sozialen Herkunft herab, enthält ihnen Ressourcen vor und behindert die Partizipation von armen und bildungsbenachteiligten Gruppen. Klassismus ist die am weitesten verbreitete Form der Diskriminierung: Es gibt keinen gesellschaftlichen Bereich und keine Institution, die nicht von Klassismus geprägt ist. Armut spielt dabei oft eine Rolle, sie ist aber nicht der einzige und entscheidende Faktor.

In diesem Seminar wollen wir der Frage nachgehen, woran sich Klassismus erkennen lässt, wie Klassismus eine gerechtere Verteilung von Ressourcen, Aufstiegschancen und Mitwirkungsmöglichkeiten verhindert und was wir an der Schule und im Courage-Netzwerk dagegen tun können.


Francis Seeck ist promovierte Kulturanthropolog*in und Antidiskriminierungstrainer*in und forscht zum Thema Klassismus und soziale Ungleichheit an der Humboldt Universität in Berlin.

15-17:00 Uhr

**23. Mai
2023**

<https://eveeno.com/237573384>

Prof. Dr. Roland Roth: Partizipation in der Schule



Demokratie lernen Kinder und Jugendliche am besten durch Erleben. Nicht nur deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, an Schulen eine Struktur und eine Kultur zu schaffen, in der echte Beteiligung möglich ist. Wie kann Partizipation an Schulen gelingen und warum ist sie so wichtig? Das Recht auf Beteiligung ist in Artikel 12 der UN-Kinderrechtskonvention festgeschrieben. Kinder haben demnach das Recht, sich in allen Angelegenheiten, die sie betreffen, zu äußern; sie sollen gehört und ernst genommen werden. Kinder und Jugendliche sind an gesellschaftlichen und politischen Entscheidungen zu beteiligen. Auch in den Schulgesetzen der Länder wird die Mitbestimmung von Schüler*innen festgeschrieben. In der Realität wird aber häufig bestenfalls scheinbare Partizipation durch Anhörung praktiziert, die weder altersgerecht noch wirkungsvoll ist.

- Warum ist Partizipation von Kindern und Jugendlichen grundlegend für eine gelingende demokratische Bildung an Schulen?
- Was sind Voraussetzungen und Bedingungen, die zu ihrem Gelingen beitragen?
- Wie verhindern wir „Scheinpartizipation“ und ermöglichen echte Teilhabe an Schulen?

Prof. Dr. Roland Roth hat das Komitee für Grundrechte und Demokratie mit gegründet. Er setzt sich in seinen Vorträgen und Veröffentlichungen für Kinderrechte und speziell für eine verstärkte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ein. Er ist Autor des Bausteins „Junge Menschen und ihre Rechte in Schulen“, der auch kostenfrei bei der Bundeskoordination von *Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage* heruntergeladen werden kann.

15-17:00 Uhr



<https://eveeno.com/303210673>

**5. Juni
2023**

BLICK PUNKTE

Fragen?

➔ jutta.babenerd@bra.nrw.de

Folgt uns gerne:

 [schule_mit_courage_nrw](#)

 [SchuleohneRassismusNRW](#)

Eine Online-Veranstaltungsreihe der Landeskoordination des Netzwerks *Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage* in Kooperation mit der Bundeskoordination des Netzwerks, im Rahmen der Maßnahme „Lernziel Gleichwertigkeit“ gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung

